

Hauptreferat 2

Peter GALLIN, Zürich

Einführung ins Dialogische Lernen

Das Konzept des „Dialogischen Lernens“ ist aus der Praxis des gymnasialen Deutsch- und Mathematikunterrichts heraus entstanden und hat sich auch im fächerübergreifenden Unterricht von Sprache und Mathematik der Primarschule¹ bewährt. Es ist das Ergebnis einer über dreißigjährigen fachlichen und fachdidaktischen Kooperation zwischen dem Mathematiker und Fachdidaktiker Peter Gallin sowie dem Germanisten und Gymnasialpädagogen Urs Ruf. Das Dialogische Lernmodell² stellt eine Reihe von methodischen Instrumenten zur Verfügung, die es Lehrenden und Lernenden ermöglichen, ihre Stärken auszuspielen, Fehler rasch zu erkennen und zu korrigieren und die Bedingungen für erfolgreiches Lehren und Lernen ständig zu verbessern. Es soll den Schülerinnen und Schülern ermöglichen, nicht in der Rolle von Objekten pädagogischer Handlungen zu verharren, sondern sich als Subjekte und Gesprächspartner aktiv und konstruktiv am Wechselspiel von Angebot und Nutzung zu beteiligen, Verantwortung für den Prozess der eigenen Entwicklung und der Entwicklung der Klasse als Lern- und Wissensgemeinschaft zu übernehmen und aus ihren unterschiedlichen Möglichkeiten das Beste zu machen.

Daten zur Person

Prof. Dr. Peter Gallin, geboren in St. Moritz am 25. Juli 1946, hat an der ETH in Zürich Theoretische Physik studiert und in Mathematik promoviert. Er unterrichtete von 1970 bis 2008 Mathematik am Gymnasium in Wetzikon bei Zürich und war von 1985 bis 2011 Dozent für Fachdidaktik der Mathematik an der Universität Zürich. Er setzt sich europaweit für die Verbreitung des Dialogischen Mathematikunterrichts auf allen Schulstufen ein.

Neueste Publikation:

Die Praxis des Dialogischen Mathematikunterrichts in der Grundschule, Handreichung für den Mathematikunterricht der Grundschule, Programm SINUS an Grundschulen, IPN, Kiel, Juli 2012

Download:

<http://www.sinus-an-grundschulen.de/index.php?id=111>

¹ Ruf, U. & Gallin, P. (1995): ich du wir 1 2 3. Zürich: Lehrmittelverlag des Kantons Zürich.

sowie: Gallin, P. & Ruf, U. (1999): ich du wir 4 5 6. Zürich: Lehrmittelverlag des Kantons Zürich.

² Ruf, U. & Gallin, P. (1999, 4. Aufl. 2011): Dialogisches Lernen in Sprache und Mathematik. Band 1: Austausch unter Ungleichen. Grundzüge einer interaktiven und fächerübergreifenden Didaktik. Band 2: Spuren legen – Spuren lesen. Unterricht mit Kernideen und Reisetagebüchern. Seelze-Velber: Kallmeyer.